

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Sämtliche Werke

in fünf Bänden

Dramatische Werke. Jugendschriften

Gogol', Nikolaj Vasil'evič

Berlin, [1923]

Auftritt VIII

[urn:nbn:de:bsz:31-85598](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-85598)

Achter Auftritt

Chlestakow allein

Hier gibt es aber viele Beamte! Ubrigens, mir scheint, sie halten mich für einen Staatsmann. Ich habe Ihnen wohl gestern tüchtig Sand in die Augen gestreut. So eine dumme Gesellschaft! Ich will nach Petersburg an Trjapitschkin schreiben und ihm alles erzählen: er schreibt doch allerhand Artikel — er soll sie mal ordentlich durchhecheln. He, Dssip! Bring mir Papier und Linte. (Dssip geht durch die Tür und sagt „Sogleich!“) Ja, der Trjapitschkin, das ist ein Kerl: wenn der einen aufs Korn nimmt, — dann heißt's: Aufgepaßt! Für ein Bonmot gibt der alles hin — den eigenen Vater würd' er nicht schonen. Dazu liebt er das Geld. Ubrigens nette Leute, diese Beamten: das ist doch ein hübscher Zug von ihnen, daß sie mir was gepumpt haben. Ich will mal nachzählen, wie viel Geld ich eigentlich habe. Das hier sind die dreihundert vom Richter — dann die dreihundert vom Postmeister — das macht sechshundert, siebenhundert, achthundert. — Pfui, was für ein fettiger Zettel . . . Achthundert, neunhundert . . . He . . . das sind schon mehr als tausend . . . Ah, Herr Hauptmann, wenn ich Sie jetzt erwische, dann wollen wir mal sehen, wer dem andern über ist.

Neunter Auftritt

Chlestakow und Dssip (mit Linte und Papier)

Chlestakow. Nun, siehst du jetzt, du Esel, wie man mich hier aufnimmt und bewirtet? (Fängt an zu schreiben.)

Dssip. Ja, Gott sei Dank! Aber wissen Sie was, Iwan Alexandrowitsch?

Chlestakow. Nun, was?

Dssip. Fahren Sie fort von hier! Bei Gott, es ist höchste Zeit.